

Jahresbericht 2025 der Sektion Pro Bahn Espace Mittelland (Pro BEM) / Sektion Pro Bahn Regional

1. Allgemeines

Weiterhin wurde an diversen Bahnhöfen, Haltestellen und Bahnstrecken in den Frühlings- und Sommermonaten und darüber hinaus in unseren Regionen eifrig gebaut. Die Streckenunterbrüche zwischen Trubschachen – Schüpfheim und Bern – Fribourg mit Busersatz-Verkehr funktionierte aus unserer Sicht recht gut.

Mit dem Fahrplan 2026 wurde im Dezember der Halbstunden-Takt zwischen Biel und Basel eingeführt. Im Raume Thun wird eine neue Tangential-Buslinie von Steffisburg zum Zentrum Oberland eröffnet. Was uns beides sehr erfreut.

2. Vorstand / Kerngruppe

An der Mitgliederversammlung 2025 traten der Präsident Aldo Hänni, der Kassier Olivier Maridor und der Beisitzer Johann Holenweg von ihren Vorstands-Ämtern zurück. Auf Mitte Jahr 2025 übernahm der Zentralvorstand von Pro Bahn Schweiz die neu benannte Sektion Pro Bahn Regional mit ihren Pflichten. Sven Gildinson vertritt von nun an den Zentralvorstand Pro Bahn Schweiz an unseren Kerngruppen-Sitzungen seit dem November und auch im neuen Jahr 2026. Roland Arnet übernimmt ab Herbst den Vorsitz der Kerngruppen-Sitzungen und Rolf Widler schreibt wie seit mehreren Jahren das Protokoll dazu.

Die Kerngruppe, bestehend aus den dazumal Vorstands- und weiteren engagierten Sektionsmitgliedern, konnte in den Monaten Januar, April, Juni und November bei der BLS AG in Bern tagen. Es nahmen glücklicherweise immer mehr Mitglieder an diesen Sitzungen teil. Zu einigen Themen gab es ausserdem einen regen E-Mail-Austausch.

3. Thematisches

Am Vormittag unserer Mitgliederversammlung am 22. März fuhren wir gemeinsam zuerst mit der BOB nach Lauterbrunnen. Dort wechselten wir auf die Luftseilbahn nach Grütschalp. Konnten dort durch einen Fachvortrag zu der umgebauten Station genauere Infos erhalten. Mit den neuen Triebwagen der BLM fuhren wir anschliessend nach Mürren. Nach einem kurzen Spaziergang gelangten wir zur Schilthornbahn. Dort gab uns der Direktor dieser Luftseilbahnen Infos zu diesem grossen Neubau-Projekt. Mit der steilsten Luftseilbahn der Welt gelangten wir nach Stechelberg und zurück nach Interlaken Ost. An der Schifffländte auf dem Schiff MS Brienz genossen wir ein feines Mittagessen.

Nach dem Mittagessen fand unsere entscheidende 27. Mitgliederversammlung 2025 statt. Mit den vielen mitgesendeten Dokumenten zur Einladung konnten sich unsere Mitglieder vorgängig gut informieren. So konnte sich die Versammlung auch mit den Infos von Karin Blättler einstimmig für die Umwandlung der Sektion zu Pro Bahn Regional und dem Wählen des neuen Vorstandes von Pro Bahn Schweiz einverstanden erklären. Unser Vermögen von Pro BEM wurde auf Ende Juni der Pro Bahn Schweiz übertragen.

Am 3. Mai fand im Gebäude Welle 7 neben dem Bahnhof Bern die Delegiertenversammlung von Pro Bahn Schweiz mit 4 Delegierten von unserer Sektion und mit einem Vortrag der Direktorin des Bundesamtes für Verkehr Frau Christa Hostettler statt.

Im Monat Juni besuchte der Präsident das «Amt für Mobilität des Kantons Freiburg». Mit diversen Fragen unsererseits konnten man über den zukünftigen Fahrplan 2026 diskutieren. Auch wurde dem ex-Präsidenten die Studie «Vision Bahn 2050+ des Staats Freiburg» vorgestellt.

Wie alle Jahre konnten wir uns im Juni zum Fahrplan-Entwurf des folgenden Jahres 2026 äussern.

Zum Kantonal-bernischen Angebotskonzept 2027-2030 konnten wir zum für uns möglichen Mehrverkehr im Simmental unser Anliegen kundtun.

Ein Mitglied unserer Sektion vertrat uns im Kundenforum der Zentralbahn. Der ex-Präsident konnte an der jährlichen MV der regionalen Verkehrskonferenz Biel-Seeland-Berner Jura (RVK1) in Biel als Gast teilnehmen und aktuelle Infos zum Angebotskonzept 2027-2030 anhören. Im Herbst konnte er an der Mitgliederversammlung des IGöV-Bern als Gast in Biel reinsitzen und mit den Exponenten nachher gute Gespräche führen.

Auf Ende Jahr konnten wir an der letzten Sitzung uns wieder in allen bernischen Regionalverkehrs-Konferenzen / Kundenforum Zentralbahn / Grimseltunnel-Komitee Mitglieder aus der Kerngruppe zur Beobachtung der dortigen Aktivitäten bestimmen. Auch gaben wir uns eine aktuelle Aufgaben-Liste zum Bearbeiten für das kommende Jahr vor.

Ausführliche Infos zu den Themen Simmental-Verkehr, einfacher Zugang zum öV und zum Tram- und Busverkehr in der Stadt Bern finden Sie im Newsletter vom November 2025.

Für regionale Anliegen, Beanstandungen und Fragen kann jederzeit die E-Mail-Adresse regional(at)pro-bahn.ch angeschrieben werden.

4. Schlussbemerkungen

Ich möchte mich bei allen Mitgliedern des Vorstandes, der aktuellen Kerngruppe sowie bei den ehemaligen Vorstands- und Kerngruppen-Mitgliedern für die Zusammenarbeit und Unterstützung in den vergangenen 21 Jahren bestens bedanken! Auch möchte ich Hans Rothen ein grosses Merci für die Versendung von Mails zu Berichten und Medienmitteilungen des öV-Geschehens aussprechen.

Auch geht der Dank an die BLS AG, die uns seit der Gründung von Pro BEM immer Gastrecht für unsere Sitzungen an der Genfergasse in Bern gab. Die BLS AG hat ihre vier Standorte in der Berner Innenstadt und in Köniz aufgeben und ist im Sommer 2025 an Bern Europaplatz ins ehemalige DEZA-Gebäude umgezogen. Erfreulicherweise haben wir als Pro Bahn Regio auch im neuen BLS-Hauptsitz wieder Gastrecht für unsere Kerngruppen-Sitzungen erhalten.



Aldo Hänni, ex-Präsident Pro BEM im Februar 2026